



Karl-Arnold-Stiftung e.V.

Zertifiziert durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung

- Seminarprogramm -

Thema:	Berlin - Brennpunkt deutscher Geschichte und Politik. Ein Studienseminar für Jugendliche
Zielgruppe:	Politisch interessierte junge Menschen aus NRW
Tagungsort:	Berlin
Tagungstermin:	22. Juni - 26. Juni 2026
Seminarnummer:	26005
Tagungsbeitrag:	405 €

Montag, 22. Juni 2026

07:30 Uhr	Abfahrt in Bonn, Busparkplatz Adenauerallee/Ecke Am Hofgarten (nahe Archäologisches Institut und Akademisches Kunstmuseum der Universität Bonn)
09:00 - 10:30 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, Einführung in das Seminarthema und Abfrage der Erwartungen - im Bus -
12:30 Uhr	Mittagspause - auf eigene Kosten -
14:30 - 16:00 Uhr	Grenzübergangsstelle Marienborn: Aufgaben und Funktion im Grenzsysteem der ehemaligen DDR Die Grenzübergangsstelle Marienborn war bis zur Einstellung der Grenzkontrollen am 1. Juli 1990 die größte und bedeutendste an der innerdeutschen Grenze. Ursprünglich 1945 als Alliierte Kontrollstelle errichtet, entwickelte sie sich nach der Übernahme durch die DDR 1950 zum "Nadelöhr zwischen den Welten". Marienborn wurde zum Synonym für eine Grenze, die nicht nur Deutsche von Deutschen trennte, sondern die Welt in zwei sich feindlich gegenüberstehende militärisch-politische Machtblöcke, konkurrierende Wirtschaftssysteme sowie ideologische Systeme und Interessensphären spaltete. Kommentierte Führung
16:15 Uhr	Weiterfahrt nach Berlin
18:00 Uhr	Eintreffen in der Unterkunft, Zimmerverteilung <i>Aletto Hotel Potsdamer Platz, Luckenwalder Str. 12, 10963 Berlin, Tel: (030) 233214 300, www.aletto.de/de/potsdamer-platz/</i>

Dienstag, 23. Juni 2026

08:30 Uhr	Frühstück
09:55 Uhr	Abfahrt Hotel Aletto Potsdamer Platz, Luckenwalder Str. 12-14, 10963 Berlin

- 10:45 Uhr Ankunft Kulturbrauerei, Schönhauser Allee 36 10435 Berlin – Prenzlauer Berg
- 11:00 - 12:30 Uhr **Alltag in der DDR**
Der Alltag in der DDR ist das Thema der Dauerausstellung im Museum in der Kulturbrauerei. Sie zeigt das vielschichtige Spannungsverhältnis zwischen dem Anspruch des politischen Systems und der Lebenswirklichkeit der Menschen in der DDR.
Kommentierte Führung
- 12:30 - 13:30 Uhr **Mittagspause**
- auf eigene Kosten -
- 13:30 - 16:30 Uhr **Berlin: Deutsche Hauptstadt im Wandel**
Kommentierte Stadtrundfahrt/Stadtführung mit Bezügen auf die Geschichte Berlins als deutsche Hauptstadt in Vergangenheit und Gegenwart.
Kommentierte Führung
Stadtführer: Roald Schramm, Berlin
- 16:30 Uhr **Ende des Programmtags**

Mittwoch, 24. Juni 2026

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:55 Uhr Abfahrt Aletto Hotel Potsdamer Platz, Luckenwalder Str. 12-14, 10963 Berlin
- 10:00 - 10:45 Uhr **Zwischenreflexion**
Zwischenreflexion der bisherigen Programmpunkte und Ausblick auf den weiteren Programmverlauf
- im Bus -
- 11:40 Uhr Ankunft Gedenkstätte Hohenschönhausen, Genslerstraße 66, 13055 Berlin
- 11:40 - 13:25 Uhr **Politische Verfolgung in der DDR: Informationsbesuch im ehemaligen zentralen Untersuchungsgefängnis des Ministeriums für Staatssicherheit**
Die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen befindet sich an einem Ort, der wie kaum ein anderer in Deutschland mit der politischen Verfolgung in der DDR verknüpft ist. Zunächst sowjetisches Speziallager übernahm das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) 1951 das Gefängnis und nutzte es bis Januar 1990 als zentrale Untersuchungsanstalt. Tausende politisch Verfolgte waren an diesem Ort inhaftiert.
Kommentierte Führung, Zeitzeuge
- 13:25 - 14:30 Uhr Mittagessen
- auf eigene Kosten -
- 14:30 Uhr Abfahrt Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, Genslerstraße 66, 13055 Berlin
- 15:45 Uhr Ankunft Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin.
- 15:45 - 18:15 Uhr **Zeit zur freien Verfügung inkl. Abendessen (auf eigene Kosten)**
für Gruppe 1 bis 18:00 Uhr
für Gruppe 2 bis 19:00 Uhr
- 18:15 - 19:00 Uhr **Deutscher Bundestag Sicherheitskontrolle**
Sicherheits- und Ausweiskontrolle **Gruppe 1 18:15 Uhr**
Sicherheits- und Ausweiskontrolle **Gruppe 2 19:15 Uhr**

- 19:00 - 19:45 Uhr **Teilnahme an einer Plenarsitzung im Deutschen Bundestag**
Teilnahme Plenarsitzung Gruppe 1 19:00 Uhr
Teilnahme Plenarsitzung Gruppe 2 20:00 Uhr
Teilnahme an einer Plenarsitzung
- 19:45 - 20:15 Uhr **Besuch der Kuppel des Reichstagsgebäudes**
Beim Besuch der Reichstagskuppel wird Wissenswertes über das Reichstagsgebäude, seine Umgebung, den Deutschen Bundestag sowie über Sehenswürdigkeiten Berlins vermittelt.
- Besichtigung Kuppel Gruppe 1 19:45 Uhr
Besichtigung Kuppel Gruppe 2 20:45 Uhr
Informationsbesuch
Deutscher Bundestag
- 21:15 Uhr **Ende des Programmtages**
21:30 Uhr Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin.
21:50 Uhr Hotel Aletto Potsdamer Platz, Luckenwalder Str. 12-14, 10963 Berlin

Donnerstag, 25. Juni 2026

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:45 Uhr Abfahrt Hotel Aletto Potsdamer Platz, Luckenwalder Str. 12-14, 10963 Berlin
- 10:00 Uhr Ankunft Dokumentationszentrum Topographie des Terrors, Niederkirchnerstraße 8, 10963 Berlin
- 10:00 - 15:00 Uhr **Täter - Opfer - Zuschauer: Perspektiven der NS-Zeit**
In dem Workshop werden unterschiedliche Perspektiven auf Lebens- und Handlungsmöglichkeiten während der NS-Zeit in den Blick genommen. Wer war Täter, wer war Opfer und was war man als Zuschauer? Was macht es mit den Menschen, wenn Verbrechen in aller Öffentlichkeit stattfinden und warum wurde diese Öffentlichkeit durch die Täter gewählt? Mit diesen und anderen Fragen beschäftigen sich die Teilnehmenden in dem Workshop in der Topographie des Terrors.
Workshop
Topographie des Terrors
- 15:00 Uhr **Ende des Programmtages**

Freitag, 26. Juni 2026

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:30 Uhr Abfahrt Aletto Hotel Potsdamer Platz, Luckenwalder Str. 12-14, 10963 Berlin
- 10:30 - 12:00 Uhr **Zusammenfassung der Veranstaltung, Klärung offener Fragen und gemeinsame Seminauswertung**
- im Bus -
- 14:00 - 14:45 Uhr **Pause**
zur Einhaltung der Lenkzeiten (45 Min)
- 14:45 Uhr Weiterfahrt nach Bonn
- 18:00 Uhr Ankunft in Bonn, Busparkplatz Adenauerallee/Ecke Am Hofgarten (nähe Archäologisches Institut und Akademisches Kunstmuseum der Universität Bonn)

Verantwortlich

Sarah Barreto-Scheele, Karl-Arnold-Stiftung

Tel: 0221 66997550

s.bscheele.crm@karl-arnold-stiftung.de

Karl-Arnold-Stiftung

Eupener Straße 70

50933 Köln

Tel.: +49 (0) 221 669975-0

info@karl-arnold-stiftung.eu

www.karl-arnold-stiftung.de



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Im Rahmen des:



Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

